

Allgemeine Geschäftsbedingungen Yogapraxis München (Stand 5/2021)

1. Geltungsbereich

1.1 Für die Geschäftsbeziehung zwischen der Yogapraxis München, Lindwurmstr. 173, 80337 München (nachfolgend „Veranstalter“) und den Teilnehmern von Online-Seminaren (im folgenden „Kunden“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Entgegenstehende, abweichende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen werden nicht anerkannt und werden auch nicht Vertragsbestandteil.

1.2 Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).

1.3 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).

2. Gegenstand des Vertrages

2.1 Der Veranstalter bietet auf seiner Plattform Präsenz-Seminare und Online-Seminare an, die in diversen Unterrichtsformen und Durchführungsarten (z. B. als chatgestützter Vortrag, Diskussion oder Workshop, als Live-Online-Seminar) erbracht werden.

2.2 Preise, Details und Konditionen der einzelnen Veranstaltungen ergeben sich aus der jeweiligen Produktbeschreibung auf unserer Webseite.

2.3 Die Darstellung der Onlineseminare auf der Webseite des Veranstalters stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung. Die Leistungsbeschreibungen haben nicht den Charakter einer Zusicherung oder Garantie.

2.4 Sofern nicht anders ausgewiesen, gelten alle Angebote „solange der Vorrat reicht“, d.h. bis zum Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl.

3. Bestellvorgang und Vertragsabschluss

3.1 Der Kunde kann sich auf der Website zur Teilnahme an einem Live-Onlineangebot anmelden. Dabei muss er seine persönlichen Daten vollständig und wahrheitsgemäß angeben.

3.2 Nach Anmeldungseingang und der verbindlichen Zusage durch den Anbieter erhält der Kunde die Rechnung und nach Erhalt der Zahlung auch die Zugangsdaten zu der Veranstaltung an die bei der Buchung angegebene eMail-Adresse. Er ist verpflichtet, diese Daten sorgfältig aufzubewahren, nicht an unberechtigte Dritte weiterzugeben und vor deren Zugriff zu schützen. Der Teilnehmer ist ferner verpflichtet, die angegebenen Daten, insbesondere die Kontaktdaten, aktuell zu halten.

3.3 Nach Zahlungseingang bestätigt der Veranstalter per eMail, dass die Bestellung abgeschlossen ist. Erst dann kommt ein Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer zustande. Die auf der Website Yogapraxis München aufgeführten Veranstaltungen (Seminare) stellen insoweit kein Angebot im rechtlichen Sinne dar.

3.4 Stornierungsregelung

Ein Rücktritt bis 7 Tage vor Seminarbeginn ist kostenlos. Bei späterem Rücktritt, bis 1 Tag vor Seminarbeginn werden 50% der Seminargebühr fällig. Bei späterem Abbruch, gleich welcher Ursache, bei Nichterscheinen oder Krankheit ist die gesamte Seminargebühr zu zahlen bzw. findet keine Rückerstattung der Seminargebühr statt.

4. Preise und Zahlungsmodalitäten

4.1 Die Teilnahmegebühren ergeben sich aus der jeweiligen Produktbeschreibung und enthalten keine Mehrwertsteuer. Gemäß § 4 Nr. 14 Buchst. a UStG sind Heilbehandlungen im Bereich der Humanmedizin umsatzsteuerfrei, die im Rahmen der Ausübung der Tätigkeit als Heilpraktiker, [...] durchgeführt werden.

4.2 Der Kunde kann im Rahmen und vor Abschluss des Bestellvorgangs aus den zur Verfügung stehenden Zahlungsarten wählen.

4.3 Ist die Bezahlung auf Rechnung gebucht, hat die Zahlung umgehend nach Rechnungserhalt zu erfolgen. Bei allen anderen Zahlweisen ist die Teilnahme- bzw. Buchungsgebühr im Voraus zu entrichten.

5. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Live-Online-Angeboten

5.1 Bei der Teilnahme an einem Online-Angebot ist jeder Teilnehmer verpflichtet, die Mindestvoraussetzungen (Internet-Verbindung, aktuelle Browserversion, ggf. das Herunterladen eines Programms der Online-Plattform, Lautsprecher oder Headset) zu erfüllen und vor der Onlineveranstaltung zu testen.

5.2 Der Ausfall der vom Teilnehmer zu verantwortenden technischen Voraussetzungen entbindet diesen nicht von der vertraglichen Zahlungspflicht. Soweit ein Teilnehmer während einer Onlineveranstaltung keine technischen Probleme mitteilt und die Aufzeichnung solche Meldungen auch nicht erkennen lässt, gilt die Teilnahme als erfolgt.

6. Schutz des Urheberrecht

6.1 Der Inhalt aller Veranstaltungen sowie alle Materialien (Seminar-Unterlagen, zur Verfügung gestellte Aufzeichnungen usw.) sind geistiges Eigentum von Yogapraxis München und urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen ausschließlich durch den angemeldeten Teilnehmer genutzt werden, dem sie zur Verfügung gestellt wurden. Nicht gestattet sind insbesondere die auch nur teilweise Veröffentlichung, Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte und die gewerbliche Nutzung. Jeder Missbrauch kann rechtlich verfolgt werden.

7. Laufzeit und Kündigung des Vertrages

Die Laufzeit des Vertrages bestimmt sich nach der jeweiligen Beschreibung der Onlineangebote. Die vertraglichen Pflichten des Teilnehmers, insbesondere die Zahlungspflicht, bestehen unabhängig davon, ob der Teilnehmer das gebuchte Onlineangebot tatsächlich wahrnimmt.

8. Verschiebung und Absage von Live-Onlineveranstaltungen

8.1 Yogapraxis München behält sich das Recht vor, die Veranstaltungen bis 4 Werktagen vor dem anberaumten Termin abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Wird die Veranstaltung aus diesem Grund oder wegen Ausfall des Referenten, höherer Gewalt oder anderer unvorhersehbarer Ereignisse abgesagt, besteht kein Anspruch auf Durchführung. Die Teilnehmer werden hiervon umgehend schriftlich oder per eMail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Weitere Ansprüche der Teilnehmer gegen den Veranstalter bestehen nicht.

9. Widerrufsrecht

Nach Vertragsschluss hat der Teilnehmer das gesetzlich gewährte Recht, seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Schriftform (Brief oder eMail) zu widerrufen. Der Widerruf muss zu seiner Wirksamkeit den Benutzernamen, die hinterlegte eMailadresse, die Adresse und das Geburtsdatum des Teilnehmers enthalten sowie die Bezeichnung des gekündigten Online-Seminars. Zur Wahrung der Widerrufsfristen genügt die rechtzeitige Absendung einer Widerrufserklärung an folgende Adresse:

Yogapaxis München

Maria Oldendorf-Wallner
Lindwurmstr. 173
80337 München

oder an die eMail: kontakt@yogapaxis-muenchen.de

10. Rücktritt

10.1 Die folgende Rücktrittsmöglichkeit gilt neben dem gesetzlichen Widerrufsrecht für Verbraucher und schließt dieses nicht aus.

10.2 Die Stornierung bis 7 Tage vor Seminarbeginn ist kostenlos. Bei späterem Rücktritt, bis 1 Tag vor Seminarbeginn werden 50% der Seminargebühr fällig. Bei späterem Abbruch, gleich welcher Ursache, bei Nichterscheinen oder Krankheit ist die gesamte Seminargebühr zu zahlen bzw. findet keine Rückerstattung der Seminargebühr statt. Maßgeblich ist jeweils der Eingang der Mitteilung an den Veranstalter.

11. Gerichtsstand, Anwendbares Recht, Vertragssprache

11.1 Gerichtsstand und Erfüllungsort ist der Sitz des Veranstalters.

11.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Dies gilt nicht, wenn zwingende Verbraucherschutzvorschriften einer solchen Anwendung entgegenstehen.

11.3 Vertragssprache ist deutsch.

12. Salvatorische Klausel

Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Die Parteien werden anstelle der unwirksamen bzw. undurchführbaren Regelung eine Regelung vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Zweck der betroffenen unwirksamen bzw. undurchführbaren Regelung am nächsten kommt.

Stand: 5/2021

Die aktuelle AGB kann jederzeit unter <https://yogapaxis-muenchen.de/agb-yogapaxis-muenchen/> abgerufen werden.